

Hinweis zur Wertung:

Die Bewertung der Kriterien (außer des Angebotspreises) erfolgt durch jedes Jurymitglied des Gremiums einzeln. Die Bewertungen der einzelnen Jurymitglieder werden sodann je Kriterium gemittelt.

		Wertung	Gewichtung
A	Schlüssigkeit der auftragsbezogenen Projektstruktur und Aufgabenverteilungen	15 Punkt/e	
Es wird erwartet, dass folgende Punkte auftragsbezogen, plausibel und nachvollziehbar dargestellt werden:			
A.1	Vorgesehener Personaleinsatz und Organisation der Vertretung bei Ausfall von Teammitgliedern	2 Punkt/e	
A.2	Aufteilung der Projektbearbeitung und Organisation der Zusammenarbeit im Projektteam	2 Punkt/e	
A.3	Erfahrung des Projektleiters in der Bearbeitung vergleichbarer Projekte	3 Punkt/e	
A.4	Erfahrung des stellvertretenden Projektleiters in der Bearbeitung vergleichbarer Projekte	2 Punkt/e	
A.5	Organisation und Ablauf des Änderungsmanagements bei Planungsänderungen	3 Punkt/e	
A.6	Auftragsbezogenes Konzept der Objektüberwachung (z.B. Frequenz und Dauer der Objektüberwachung, Organisation von regelmäßigen Besprechungen)	3 Punkt/e	
<b>Wertung:</b>			
·	Die Aussagen des Bieters zum jeweiligen Unterpunkt überzeugen <u>nur teilweise oder gar nicht</u> . Sie weisen <u>mehrere schwerwiegende Schwächen</u> auf.		0%
·	Die Aussagen des Bieters zum jeweiligen Unterpunkt <u>überzeugen noch / überwiegend</u> . Sie weisen <u>mehrere nicht schwerwiegende Schwächen oder einzelne schwerwiegende Schwächen</u> auf.		25%
·	Die Aussagen des Bieters zum jeweiligen Unterpunkt <u>überzeugen ganz überwiegend</u> . Sie weisen <u>vereinzelte geringfügige Schwächen</u> auf.		50%
·	Die Aussagen des Bieters zum jeweiligen Unterpunkt <u>überzeugen uneingeschränkt</u> . Sie weisen <u>keine Schwächen</u> auf.		75%
·	Die Aussagen des Bieters zum jeweiligen Unterpunkt sind herausragend.		100%
Als Schwächen werden dabei - neben inhaltlichen Schwächen - auch die Unvollständigkeit und die mangelhafte Darstellungsweise (Nachvollziehbarkeit) von Aussagen gewertet.			

B	Wirksamkeit des auftragsbezogenen Systems der Kostensteuerung	10 Punkt/e
Es wird erwartet, dass folgende Punkte auftragsbezogen, plausibel und nachvollziehbar dargestellt werden:		
B.1	Vorgesehene auftragsbezogene Systematik der Kostensteuerung über die Projektphasen	3 Punkt/e
B.2	Benennung projektspezifischer Kostenrisiken sowie Umgang mit Kostenrisiken	3 Punkt/e
B.3	Maßnahmen zur Vermeidung, Prüfung und ggf. Abwehr von Nachträgen	4 Punkt/e
<b>Wertung:</b>		
·	Die Aussagen des Bieters zum jeweiligen Unterpunkt überzeugen <u>nur teilweise</u> oder <u>gar nicht</u> . Sie weisen <u>mehrere schwerwiegende Schwächen</u> auf.	0%
·	Die Aussagen des Bieters zum jeweiligen Unterpunkt <u>überzeugen noch / überwiegend</u> . Sie weisen <u>mehrere nicht schwerwiegende Schwächen</u> oder <u>einzelne schwerwiegende Schwächen</u> auf.	25%
·	Die Aussagen des Bieters zum jeweiligen Unterpunkt <u>überzeugen ganz überwiegend</u> . Sie weisen <u>vereinzelte geringfügige Schwächen</u> auf.	50%
·	Die Aussagen des Bieters zum jeweiligen Unterpunkt <u>überzeugen uneingeschränkt</u> . Sie weisen <u>keine Schwächen</u> auf.	75%
·	Die Aussagen des Bieters zum jeweiligen Unterpunkt sind herausragend.	100%
Als Schwächen werden dabei - neben inhaltlichen Schwächen - auch die Unvollständigkeit und die mangelhafte Darstellungsweise (Nachvollziehbarkeit) von Aussagen gewertet.		

C	Wirksamkeit des auftragsbezogenen Systems der Terminsteuerung	15	Punkt/e
Es wird erwartet, dass folgende Punkte auftragsbezogen, plausibel und nachvollziehbar dargestellt werden:			
C.1	Schlüssigkeit sowie Vollständigkeit des (durch den Bieter) vorgeschlagenen Terminplan-Entwurfs	10	Punkt/e
<b>Wertung:</b>			
	Die Vorgänge sind vollständig	Ein wesentlicher Vorgang fehlt	Mehr als ein wesentlicher Vorgang fehlt
Die Dauern der Vorgänge sind im Verhältnis zueinander ausgewogen bzw. realistisch	100%	67%	33%
Die Dauern der Vorgänge sind im Verhältnis zueinander unausgewogen bzw. unrealistisch	50%	33%	0%
C.2	Benennung wesentlicher Terminrisiken und deren Behandlung	2	Punkt/e
C.3	Maßnahmen zur Sicherstellung der Terminziele in Planung und Bau	3	Punkt/e
<b>Wertung:</b>			
Die Aussagen des Bieters zum jeweiligen Unterpunkt überzeugen <u>nur teilweise oder gar nicht</u> . Sie weisen <u>mehrere schwerwiegende Schwächen</u> auf.			0%
Die Aussagen des Bieters zum jeweiligen Unterpunkt <u>überzeugen noch / überwiegend</u> . Sie weisen <u>mehrere nicht schwerwiegende Schwächen oder einzelne schwerwiegende Schwächen</u> auf.			25%
Die Aussagen des Bieters zum jeweiligen Unterpunkt <u>überzeugen ganz überwiegend</u> . Sie weisen <u>vereinzelte geringfügige Schwächen</u> auf.			50%
Die Aussagen des Bieters zum jeweiligen Unterpunkt <u>überzeugen uneingeschränkt</u> . Sie weisen <u>keine Schwächen</u> auf.			75%
Die Aussagen des Bieters zum jeweiligen Unterpunkt sind herausragend.			100%
Als Schwächen werden dabei - neben inhaltlichen Schwächen - auch die Unvollständigkeit und die mangelhafte Darstellungsweise (Nachvollziehbarkeit) von Aussagen gewertet.			

D Qualität der weiteren auftragsbezogenen, inhaltlichen Projektaussagen		30 Punkt/e
Es wird erwartet, dass folgende Punkte auftragsbezogen, plausibel und nachvollziehbar dargestellt werden:		
D.1	Darstellung der wesentlichen Schnittstellen und ihrer Bearbeitung	5 Punkt/e
D.2	Darstellen erster Überlegungen zum Umgang mit der Ausführung im laufenden Baubetrieb sowie im Umgang mit der bauabschnittsweisen Ausführung	10 Punkt/e
D.3	Auditierung mit dem Landesbetrieb Straßenbau NRW	8 Punkt/e
D.4	Darstellung des vorgesehenen Planungsprozesses der Lichtsignalanlagen	7 Punkt/e
<b>Wertung:</b>		
·	Die Aussagen des Bieters zum jeweiligen Unterpunkt überzeugen <u>nur teilweise oder gar nicht</u> . Sie weisen <u>mehrere schwerwiegende Schwächen</u> auf.	0%
·	Die Aussagen des Bieters zum jeweiligen Unterpunkt <u>überzeugen noch / überwiegend</u> . Sie weisen <u>mehrere nicht schwerwiegende Schwächen oder einzelne schwerwiegende Schwächen</u> auf.	25%
·	Die Aussagen des Bieters zum jeweiligen Unterpunkt <u>überzeugen ganz überwiegend</u> . Sie weisen <u>vereinzelte geringfügige Schwächen</u> auf.	50%
·	Die Aussagen des Bieters zum jeweiligen Unterpunkt <u>überzeugen uneingeschränkt</u> . Sie weisen <u>keine Schwächen</u> auf.	75%
·	Die Aussagen des Bieters zum jeweiligen Unterpunkt sind herausragend.	100%
Als Schwächen werden dabei - neben inhaltlichen Schwächen - auch die Unvollständigkeit und die mangelhafte Darstellungsweise (Nachvollziehbarkeit) von Aussagen gewertet.		

E Angebotspreis für die Gesamtleistung		30 Punkt/e
E.1	Für die Bewertung des Preises wird der vom Bieter eingetragene Endpreis im Angebotsformular bewertet. Das danach günstigste Angebot erhält 30 Punkte. Ein Angebot welches nach dieser Berechnung 50 % oder mehr über dem preiswertesten Angebot liegt, erhält 0 Punkte. Dazwischen werden die Punkte nach der nachfolgenden Formel mit bis zu zwei Stellen nach dem Komma interpoliert:  Punkte = $G - G \cdot (A - N) / (p\% \cdot N)$  Mit: G= Gewichtung A= Angebotssumme N= Niedrigstes Angebot p%= Zuschlag, ab dem 0 Punkte vergeben werden	30 Punkt/e